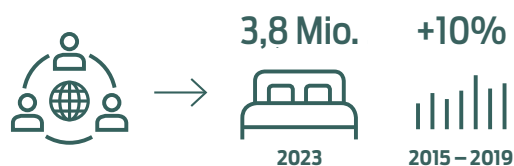


5 gute Gründe, warum Sie ein Auge auf internationale Gäste haben sollten

Internationale Gäste sind eine wachsende und monetär attraktive Gästegruppe. Die TMN hat anhand von Daten aus der Übernachtungsstatistik und der Marktforschung 5 Gründe zusammengestellt, warum internationale Gäste für Sie ein echter Gewinnbringer sein können. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den zur Zeit für das Reiseland Niedersachsen wichtigsten Quellmärkten Niederlande, Dänemark, Schweiz, Österreich und Belgien.

1. Steigende Übernachtungszahlen

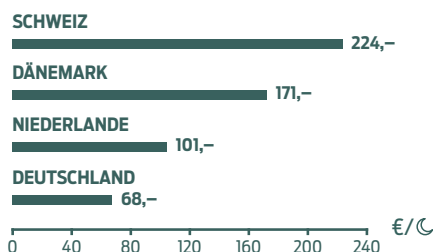
In 2023 wurden insgesamt 3,8 Millionen der Übernachtungen in Niedersachsen von internationalen Gästen getätigt (zum Vergleich: Knapp 42 Millionen Übernachtungen wurden von deutschen Gästen getätigt). Übernachtungen von Gästen aus den Niederlanden und Dänemark machten an den internationalen Übernachtungen den größten Anteil aus. Vor der Pandemie, in den Jahren 2015 bis 2019, sind die Übernachtungen ausländischer Gäste um knapp 10 Prozent gestiegen (die der inländischen Gäste um 12 Prozent). Seit 2022 erholen sich die Werte kontinuierlich. Der Schweizer Markt konnte 2023 die



Zahl der Übernachtungen im Vergleich zu 2019 um 5,9 Prozent steigern, die Niederlande liegen bereits bei einer Recovery Rate von 97 Prozent (Deutschland liegt bei 99 Prozent).

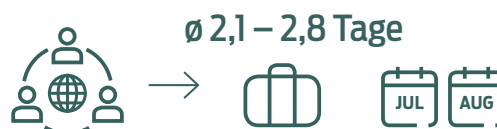
2. Hohe Ausgabebereitschaft – v.a. bei Gästen aus der Schweiz und Dänemark

Die Ausgaben pro Person und Nacht bei Gästen aus den für Niedersachsen relevanten Quellmärkten lagen in 2023 zwischen 101 Euro (Niederlande), 171 Euro (Dänemark) und 224 Euro (Schweiz). Ein Gast aus Deutschland gab im Durchschnitt 68 Euro pro Nacht aus.



3. Saisonverlängerung und Kurzurlaube

Die meisten internationalen Gäste reisen im Juli und August nach Niedersachsen. Einige der wichtigsten Quellmärkte haben zusätzliche Ferienzeiten, die außerhalb der deutschen Schulferien liegen und daher gezielt beworben werden können (z. B. Winterferien in Dänemark im Februar). Die durchschnittliche Reisedauer liegt für alle Gäste je nach Markt bei 2,1 bis 2,8 Tagen.



Die Lage und das touristische Angebot machen das Reiseland Niedersachsen für Kurzurlaube aus den Quellmärkten auch in der Nebensaison attraktiv.

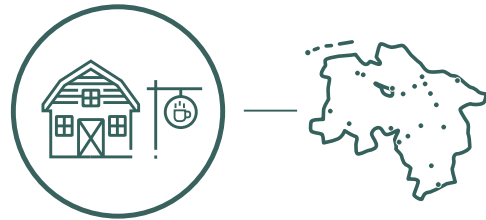
4. Services für internationale Gäste erfreuen auch Gäste aus dem Inland

Internationale Gäste setzen einige Services voraus – das sollte jedoch eher Ansporn als Hemmnis sein. Services wie Onlinebuchbarkeit Ihres Angebotes und bargeldlose Bezahlungsmöglichkeiten wissen auch die meisten deutschen Gäste heutzutage sehr zu schätzen.



5. Regionale Besonderheiten in Wert setzen und mit authentischen Produkten punkten

In den Quellmärkten gibt es oft unterschiedliche Bedürfnisse. Regionale Angebote, die für Niedersachsen alltäglich erscheinen, sind insbesondere für internationale Gäste ein echtes Highlight (z. B. Hofcafés oder Weihnachtsmärkte).

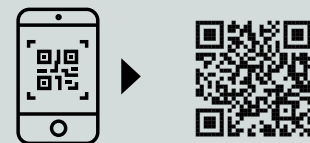


Darüber hinaus freuen sich internationale Gäste besonders über authentische und regionale Produkte. Egal ob Wattwanderungen, Grünkohl-

pralinen oder Heidschnuckenwurst: Damit können Sie bei internationalen Gästen auf jeden Fall punkten.

Weiterführende Informationen

5 einfache Maßnahmen, wie Sie Ihr Angebot attraktiv für internationale Gäste machen können, finden Sie online durch Scannen (mit dem Smartphone) bzw. Anklicken (PDF-Version) des nebenstehenden QR-Codes.



Weitere Informationen zum Umgang mit internationalen Gästen sowie zur internationalen Marktbearbeitung bei der TMN finden Sie hier: nds.tourismusnetzwerk.info/auslandsmarketing.